



WICHTIGE HINWEISE

BASEline nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden. **VOR JEDER BENUTZUNG BASEline auf eventuelle Beschädigung überprüfen** (Band, Nähte, Spannelement mit Rückstossicherung). Ein genereller Austausch muss auf jeden Fall erfolgen, wenn die Funktionstüchtigkeit eines Teiles nicht mehr gewährleistet ist, wenn das Gerät so deformiert oder abgenutzt ist, dass Sicherheitsmängel zu befürchten sind.

*Das BASEline-Set ist für ein Maximalgewicht von 90kg des Benutzers und für maximal eine Person auf der BASEline ausgelegt.

*Zusätzliche Knoten im BASEline-Set sind nicht notwendig und verringern die Festigkeit des Schlauchbandes

*Aufbau der BASEline nicht geeignet für Kinder unter 1.6 Jahren.

Aufbau und Verwendung der BASEline nur mit den Original-Zubehörteilen und entsprechend der Anleitung

Bei nicht sachgerechter Anwendung übernimmt AustriAlpin keine wie auch immer geartete Haftung. Manche Aspekte des BASElines sind gefährlich. Jede Person, die dieses Sportgerät benützt, ist selbst verantwortlich für das sichere Erlernen der richtigen Technik und der Absicherung des Sturzraumes. Jeder Benützer übernimmt die komplette Verantwortung für alle Risiken und alle wie auch immer gearteten Verletzungen

BASEline zum Balancieren in Absprunghöhe (max. Höhe der Ankerpunkte 90cm)



Schlauchbandteil (ST)



F1..Schlauchbandteil (ST) mit der vernähten Schlaufe und Baum/Bandschutz um Fixpunkt (mind. 30 cm Ø) legen, Ende durchziehen und Band so drehen, dass es flach ausläuft
ACHTUNG: Es ist darauf zu achten, dass das Schlauchband mittig am Fixpunkt ausgerichtet ist und der Baum/Bandschutz mit durch die Schlaufe geführt wird
 - dies verhindert Band auf Band Reibung

Ratschenteil (RT)



F2..Schlauchband mit Ratschenteil (RT) und Baum/Bandschutz um Fixpunkt (zB Baum, Säule etc, mind. 30 cm Ø) legen, Ratsche durchziehen und Band so drehen, dass es flach ausläuft
ACHTUNG: Es ist darauf zu achten, dass das Schlauchband mittig am Fixpunkt ausgerichtet ist und der Baum/Bandschutz mit durch die Schlaufe geführt wird
 - dies verhindert Band auf Band Reibung

Einlegen und Spannen des Schlauchbandes

F3 + F4..Schlauchbandteil (ST) und Ratschenteil (RT) zusammenführen, beide Teile so ausrichten, dass Band flach liegt und nicht verdreht ist. Loses Schlauchbandende von (ST) in Wickelwelle der Ratsche einfädeln - Ratsche ist in geschlossener Position - durchziehen, Bänder parallel führen und mit Muskelkraft vorspannen.

ACHTUNG: keine zusätzlichen Hilfsmittel verwenden, die die Vorspannung erhöhen

F5.. durch Auf- und Abwärtsbewegung Schlauchband spannen (mind. 1,5 Wicklungen, höchstens 3 Wicklungen)

ACHTUNG: Die Ratsche kann nicht mehr als 3 Wicklungen aufnehmen, ein Überspannen beschädigt die Ratsche und führt auch dazu, dass das Schlauchband zwischen die Zähne der Ratsche gerät und das Band beschädigt wird. Durch das Gehen auf der "line" dehnt sich diese. Wenn die max. 3 Wicklungen erreicht sind, empfehlen wir, die Ratsche zu öffnen, das Band wieder neu durchzuziehen (siehe F3+F4) und neu zu spannen

F6..bei gewünschter Spannung, Ratsche in geschlossene Position bringen und Rücksicherung der Ratsche anbringen

ACHTUNG: Wir empfehlen das Absichern des Sturzraumes im Umkreis von etwa 2 m mit Matten oder achten Sie auf ebenes weiches Gelände.. Herumliegende Steine, Wurzeln oder ähnliches sind potentielle Gefahrenbereiche beim Abspringen.

Rückstossicherung des Spannelementes

F7.. am Spannhebel der Ratsche befestigtes 15mm Band um den Fixpunkt führen und Schraubkarabiner wieder in den Spannhebel einklicken und zuschrauben.

ACHTUNG: Diese Rückstossicherung der Ratsche MUSS bei jedem Gebrauch der BASEline unbedingt gemacht werden, da bei einem eventuellen Versagen verhindert wird, dass die Ratsche zu einem gefährlichen Wurfgeschoss wird.

ACHTUNG: Falls das Rücksicherungsband zu kurz ist und sich der Karabiner nicht mehr in den Spannhebel einhängen lässt, wurde der Durchmesser des Fixpunktes zu KLEIN gewählt! Unbedingt ändern und andere Fixpunkte wählen

Lösen und Entspannen des Schlauchbandes

F8 + F9.. bei gezogenem, festgehaltenem Entriegelungs-/Sperrschieber Spannhebel in die entgegengesetzte Richtung (180 °) kippen und einrasten lassen. Am Schlauchbandende ziehen, dies löst Wicklungen und Band kann herausgezogen werden.

ACHTUNG: Beim Lösen der Spannung kann Schlauchband ruckartig freigegeben werden. Es wird empfohlen, die BASEline nach jeder Benutzung abzubauen und trocken und lichtgeschützt zu lagern
 - dies verlängert die Lebensdauer



PFL EGE

LAGERUNG

PFL EGE.....Die BASEline soll bei Bedarf am besten trocken und mit schonenden Bürsten gereinigt werden. Bei starker Verschmutzung können auch warmes Wasser und Feinwaschmittel verwendet werden. Nur an der Luft trocknen (nicht in der Sonne, durch Hitze einwirkung und auch nie im Wäschetrockner). Keinesfalls chemische Reinigungsmittel oder Hochdruckreiniger verwenden. Nach dem Trocknen bewegliche Metallteile leicht ölen.

LAGERUNG.....Lichtgeschützt und trocken lagern. Die BASEline darf nicht in der Nähe von Heizungen gelagert werden und darf nicht mit aggressiven Stoffen (zB. Öle, Chemikalien) in Berührung kommen. Dies führt zur Beeinträchtigung der Festigkeit des Schlauchbandes.

Die LEBENS DAUER einer BASEline kann nicht in Jahren angegeben werden. Sie ist abhängig von Gebrauch und Wartung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: AustriAlpin Vertriebs GmbH, A-61 66 Fulpmes Tel: +43-5225-65248 oder office@austrialpin.at

